

Sehr geehrte Eltern,
mit Beginn des letzten Quartals in diesem Schuljahr begrüße ich Sie auf das Herzlichste und unterbreite Ihnen eine neue Ausgabe unserer SCHUL-NACHRICHTEN zum aufmerksamen Lesen.

Im **Schulsekretariat** hat sich in den Osterferien eine personelle Veränderung ergeben. Frau N. Kurras hat inzwischen eine Arbeit im Landratsamt Marburg angenommen, da sie dadurch besser Familie und Beruf miteinander verbinden kann. Frau J. Schäfer heißt jetzt unsere neue Schulsekretärin. Sie hat bisher in einer Anwaltskanzlei gearbeitet und wohnt mit ihrer Familie in Bracht.

In den letzten Monaten hat das Lehrerkollegium ein umfassendes **Leistungskonzept** zur Leistungserziehung, Leistungsfeststellung, Leistungsbewertung erarbeitet. Die Beurteilung des Arbeits- und Sozialverhaltens erfolgt im Zeugnis der Jahrgangsstufen 2 bis 4 zukünftig durch eine verbale Beurteilung. Folgende Kriterien können dabei der Beurteilung zu Grunde liegen:

a) Arbeitsverhalten:
Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit, Arbeitsorganisation, Sorgfalt und Selbstständigkeit

b) Sozialverhalten:
Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsbereitschaft und Verantwortungsbereitschaft.

Diejenigen Eltern, die sich dafür interessieren, können das Leistungskonzept per Mail anfordern. Bitte richten Sie ihre Anfrage an schulleitung@grundschule-kirchhain.de. Die Klassenlehrkräfte werden Sie auf den Elternabenden auch darüber informieren.

Im Februar 2015 haben wir an unserer Schule eine **Intensivklasse** für die Kinder von Asylbewerbern bilden können. Von den 33 ausländischen Kindern (aus Syrien, Mazedonien, Serbien, Kosovo,

Tschetschenien, Albanien, Pakistan, Rumänien, Brasilien), die derzeit die Grundschule Kirchhain besuchen, werden 17 Kinder in der Intensivklasse von Frau N. Bendel unterrichtet. Die anderen 16 Schüler und Schülerinnen sind einzelnen Klassen zugewiesen, nehmen dort am Unterricht teil und erhalten noch zusätzliche Sprachförderung in Intensivkursen.

Ich wünsche Ihren Kindern viel Freude und Erfolg beim Lernen in den nächsten dreizehn Schulwochen und Ihnen nicht zu viel Stress bei der Unterstützung des Lernens und bin mit herzlichen Grüßen Ihre



Elke Biebricher-Maus, Schulleiterin

Personelle Veränderungen

Vor den Osterferien verabschiedeten wir Frau M. Jung in den vorzeitigen Ruhestand. Sie hat seit 1994 an der Grundschule Kirchhain ihren Dienst als Lehrerin verrichtet, die Jahre davor war sie an verschiedenen Grundschulen des Landkreises tätig. An unserer Schule hat Frau Jung 1994 erstmals die Leitung einer Integrationsklasse - ein Novum zu dieser Zeit - in Kooperation mit der Förderschullehrerin Frau S. Irion übernommen. Hier kamen ihre Stärken wie Empathie, Geduld, Zuverlässigkeit und Kooperationsbereitschaft voll zur Geltung und sicherten somit nachhaltig ihre zentralen Ziele, dass alle Kinder im Unterricht gut mitkommen und einen Platz in der Klassengemeinschaft finden sollten. Da ihr die Förderung der leistungsschwächeren Schüler und Schülerinnen ein großes Anliegen in ihrer pädagogischen Arbeit war, hat sie in den Folgejahren sich dieser Aufgabe besonders angenommen, u.a. bei der Förderung der lese- und rechtschreibschwachen Kinder. Mit großer Freude hat sie ihre Schüler und Schülerinnen auch für die Schulgartenarbeit motivieren können. Als weiterer außerschulischer Lernort stand der regelmäßige Besuch des Jugendwaldheims Roßberg auf dem Stundenplan. Wir wünschen ihr für ihren Ruhestand vor allem Gesundheit und viel Kraft für neue Unternehmungen.

Hallo liebe Leserinnen und Leser der Schul-Nachrichten!

Ich möchte mich kurz bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Natascha Bendel. Ich bin verheiratet und habe einen 11 jährigen Sohn. Ich wohne in Kirchhain und bin 40 Jahre alt. Ursprünglich komme ich aus der Ukraine. Dort war ich 15 Jahre lang als Deutschlehrerin tätig. In den ersten 10 Jahren meiner Lehrertätigkeit habe ich an der Nationalen Technischen Universität in Donezk am Lehrstuhl für Außenwirtschaftliche Tätigkeit / Fremdsprachen / Berufs- und Geschäftskommunikation im Fach Deutsch unterrichtet. Danach habe ich als Deutschlehrerin an einem Gymnasium gearbeitet. Gleichzeitig leitete ich an einer Volkshochschule mehrere Deutschkurse in

der Erwachsenenbildung. Seit 2 Monaten bin ich an der Grundschule in Kirchhain tätig. Ich arbeite als Lehrerin in einer Intensivklasse für ausländische Schüler. Meine Arbeit bringt mir sehr viel Freude. Ab Mai nehme ich an einem Zusatzqualifikationskurs: " DaZ / DaF-Zusatzqualifizierung - Deutsch als Zweitsprache" in Kassel teil, um meine Kenntnisse und Erfahrungen in der Sprachkompetenzförderung "Deutsch als Zweitsprache" zu erweitern. Ich hoffe auf eine lange und erfolgreiche Arbeit zum Wohle der mir anvertrauten Kinder und freue mich auf die gute Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen, die mich hier so nett aufgenommen haben und mir mit Rat und Tat zur Seite stehen.
Natascha Bendel

Europaweiter Känguru-Wettbewerb

Am 19. März 2015 stellten sich 29 Schüler und Schülerinnen erfolgreich den Herausforderungen des europaweiten Mathematikwettbewerbs Känguru:

Louis Schlosser, 3b, Lea Roob, 3b, Hannah Marike Gerhard, 3b, Emilie Grund, 3b, Julian Meier, 3b, Anes Ouhab, 3c, Edanur Yigit, 3c, Elanur Yigit, 3c, Philipp Kuhaupt, 3d, Alina Hagemann, 3d, Marie Heim, 3d, Max Wieber, 4a, Sophie Korycki, 4a, Jannika Müller, 4a, Colin Weitzel, 4c, Emil Battefeld, 4c, Jolina Haas, 4c, Louis Krück, 4c, Anna Preis, 3b, Nimrod Gombos, 3b, Emma Zäh, 3d, Finn Hausmann, 4d, Jana Schmidt, 4d, Simon Bromm, 4d, Alexander Yegorov, 4d, Jakob Kömpf, 4d, Jonas Schuhmacher, 4d, Lennart Debel, 3c, Charlotte Wagner, 4a. Die ersten drei Plätze im 4. Schuljahr belegten Sophie Korycki (1. Preis), Finn Hausmann und Simon Bromm, im 3. Schuljahr Louis Schlosser (2. Preis), Hannah M. Gerhard und Emilie Grund. Die letzte Aufgabe (C 8) aus dem Kängurutest für die Klassenstufen 3 und 4 für unsere Leser zum Knobeln: *Alma, Bela, Coco, David und Elisa haben am Wochenende für Ostern Eier bemalt. Am Samstag waren sie besonders fleißig: Alma hat 24 Eier bemalt, Bela 25, Coco 26, David 27 und Elisa 28. Eines der Kinder hat am Samstag doppelt so viele Eier bemalt wie am Sonntag, eines dreimal, eines viermal, eines fünfmal und eines sechsmal so viele. Wer war am Sonntag am fleißigsten und hat die meisten*

Eier bemalt? Lösung: Homepage mathe-kaenguru.de oder bei Schulleitung anfragen.

Verhinderung oder Erkrankung Ihres Kindes - Mitteilung an die Schule

Seit einigen Jahren gilt die folgende rechtliche Bestimmung bei der Erkrankung oder Abwesenheit Ihres Kindes vom Unterricht. Die Mehrzahl der Eltern hält sich an diese Regelung, leider aber nicht alle, so dass ich daran erinnern muss.

Versäumt ein Kind den Schulbesuch, haben Eltern unverzüglich und vor Unterrichtsbeginn der Schule den Grund mitzuteilen (per Anruf, auf den AB sprechen, über Mitschüler). Die schriftliche Entschuldigung kann mit der Wiederaufnahme des Unterrichts nachgereicht werden.

Die Schule ist verpflichtet bei nicht bekannten Gründen des Fernbleibens unmittelbar nach Unterrichtsbeginn die Eltern von der Abwesenheit in Kenntnis zu setzen, damit diese gegebenenfalls weitere Maßnahmen ergreifen können. Sind Eltern nicht zu erreichen, muss die Schule in Abwägung des Einzelfalls entscheiden, ob es zum Schutz des Kindes notwendig erscheint, die örtlich zuständige Polizeidienststelle zu informieren.

Bitte informieren Sie auch regelmäßig das Betreuungsteam im Falle eines Fernbleibens Ihres Kindes während der Betreuungszeit!! Dies übernimmt nicht die Schulsekretärin oder das Lehrerkollegium.

Oliver Steller spricht und singt GEDICHTE FÜR KINDER am Dienstag, 26. Mai 2015 - Schulkulturelle Veranstaltung für die vierten Klassen

Das Jahrgangsteam 4 hat für die vierten Klassen im letzten Grundschuljahr - statt einer Lesung - eine Lyrik-Veranstaltung mit Oliver Steller organisiert. Dazu schreibt dieser in seiner Broschüre *poesie und musik: „Olli“ und seine Gitarre „Frieda“ spielen auf wunderbare Art und Weise mit Gedichten von Heine, Fontane, Goethe, Morgenstern und natürlich auch zeitgenössischen Dichtern wie Peter Maiwald. Sie befreien die bekannten Texte von ihren etwas*

angestaubt wirkenden Sockeln und laden ein zu lyrischen Experimenten nicht nur für die Ohren, denn Mitsingen, -sprechen und -denken sind angesagt. Nicht Rhythmus und Versmaß, sondern „Spaß mit Sprache“ steht im Vordergrund dieser unterhaltsamen Stunde! Oliver Stellers Kinderprogramm ist ausgezeichnet mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik.

Die Veranstaltung finanzieren wir über das Schulbudget und einen Eigenkostenanteil der Schüler und Schülerinnen des 4. Schuljahres.

DAS BETREUUNGSTEAM INFORMIERT:

Hausaufgaben im Betreuungsangebot

"Da ein Teil unserer Schülerschaft die Hausaufgaben während der Betreuungszeit erledigt, gibt es zwischen den Lehr- und Betreuungskräften die nachfolgenden verbindlichen Absprachen zur Unterstützung der Kinder.

Während der Hausaufgabenzeit geben die Betreuungskräfte den Schülerinnen und Schülern Hilfen bei Verständnisfragen und der Bearbeitung von Fehlern sowie Hinweise zur ordentlichen Ausführung der Hausaufgaben. Dabei stehen Kindern und Mitarbeiterinnen für die Fächer Deutsch und Mathematik verschiedene auch im Unterricht eingesetzte Hilfsmittel zur Verfügung.

Zur gezielten Weitergabe von Informationen wird der GruKi-Planner genutzt. Hier teilen die Betreuungskräfte Eltern und Lehrkräften mit, wenn es bei der Bearbeitung der Hausaufgaben auffällige Schwierigkeiten gibt. Ebenso werden im Betreuungsangebot Informationen von Eltern und Lehrkräften über den GruKi-Planner entgegengenommen. Die Erziehungsberechtigten bleiben in der Verantwortung einer Endkontrolle bei den Hausaufgaben, ebenso für tägliche Leseübungen, das Auswendiglernen, Üben für Klassenarbeiten sowie das Nachholen von versäumtem Unterrichtsstoff.

Um einen zuverlässigen Tagesablauf für die Kinder und Sie als Eltern zu gewährleisten, bittet das Team der

Betreuung dringend darum, folgendes zu beachten:

Die Teilnahme Ihres Kindes zu den von Ihnen angemeldeten Zeiten ist verbindlich. Sollte sich - auch kurzfristig - etwas ändern, informieren Sie uns bitte telefonisch oder durch schriftliche Mitteilung. Eine mündliche Mitteilung durch Ihr Kind ist nicht ausreichend.

Bitte informieren Sie uns auch über die Teilnahme Ihres Kindes an zusätzlichen Unterrichtsangeboten wie z. B. am Förderunterricht, an der Leseambulanz, am muttersprachlichen Unterricht u. a.

Nach dem Ende der 4., 5. und 6. Unterrichtsstunde stellen wir jeweils die tatsächliche Anwesenheit der Kinder fest. Die Kinder werden im Eingangsbereich von einer Mitarbeiterin empfangen. Spätestens während der Essenszeit, wenn alle Kinder in ihren festen Gruppen zusammen gekommen sind, fragen wir nach, wo diejenigen Kinder abgeblieben sein könnten, die eigentlich anwesend sein müssten.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass unsere Aufsichtspflicht grundsätzlich erst dann beginnt, wenn Ihr Kind die Einrichtung betreten hat.

Wir sind für Sie zwischen 7:30 Uhr und 8:30 Uhr, sowie zwischen 9:30 Uhr und 11:20 Uhr telefonisch erreichbar. Danach ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der mehrmals täglich bis 15:15 Uhr abgehört wird. (Tel.: 06422/859954)

Der Förderverein berichtet

Wollen auch Sie, dass Ihr Kind sicher und sinnvoll mit Handy und PC umgehen kann?

Wir als Förderverein möchten, dass unsere Kinder schon in unserer Grundschule damit umgehen können.

Wir möchten

- Elternabende zu diesem Thema anbieten
- unsere Kinder schulen und
- langfristig einen Klassensatz Tablets finanzieren

Das ist aber nur möglich, wenn es den Förderverein weiter gibt. **Nur 16% der Grundschulleitern sind derzeit Mitglied.**

Um die Medienkompetenz zu stärken, **brauchen wir Sie.** Werden Sie Mitglied oder unterstützen Sie uns mit einer einmaligen Spende, damit wir diese Ziele erreichen können.

Bitte füllen Sie den beiliegenden Flyer von uns aus und geben Sie diesen Ihrem Kind mit. **VIELEN DANK!**

Ihr Vorstand des Fördervereins

Unser Vorrat ist zu Ende

Für unseren Werkraum suchen wir Wolle/Wollreste, Knöpfe jeder Art und Flaschenkorken. Falls Sie zu Hause solche Dinge finden und nicht mehr benötigen, freuen wir uns, wenn Sie diese im Sekretariat abgeben könnten.

Ihr Kreativteam

Veranstaltungskalender

Schulleiternbeiratssitzung am 05. Mai 2015, 20:00 Uhr

Der pädagogische Tag des Lehrerkollegiums - mit dem Thema „Kompetent mit alltäglichen Belastungen umgehen“ - findet statt am Montag, 18. Mai 2015. Alle Schüler haben an diesem Tag unterrichtsfrei. Gleichzeitig bieten wir eine Notbetreuung an. Bitte geben Sie uns bis zum 8. Mai 2015 spätestens Bescheid, ob Sie die Notbetreuung in Anspruch nehmen müssen. (siehe Anmeldeformular). Die Betreuung ist an diesem Tag zu den regulären Zeiten geöffnet.

Kunterbuntes Frühlingskonzert am Freitag, 29. Mai 2015, 17:00 Uhr

Nächste Sitzung der Schulkonferenz am Montag, 01. Juni 2015, 20:00 Uhr

Bundesjugendspiele am Freitag, 12. Juni 2015 (Ausweichtermin 19.06.2015)

Informationsveranstaltung zum Thema „Soll sich die Grundschule Kirchhain auf den Weg zur Ganztagschule machen?“ am Donnerstag, 18. Juni 2015, 20:00 Uhr - Einladung folgt zeitnah.

Jahreszeugnisse für alle Klassen werden am 24. Juli 2015 in der 3. Stunde ausgegeben. Danach beginnen die Sommerferien.

Öffnungszeiten des Sekretariats:

täglich außer mittwochs
von 8.00 - 14.00Uhr

Sprechstunden der Schulleitung: nach Absprache